

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818  
1812**

26.9.1812

# Karlsruher Intelligenz- und Wochenblatt.

Samstag den 26. September 1812.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

## Bekanntmachungen.

Donnerstag den 24. Sept. 1812. werden die Conscriptiionslisten der hiesigen Bürgerschaft, der Israelitischen Gemeinde, der Großherzogl. Staatsdiener, und der unter dem Gerichtsstand Großherzoglichen Oberhofmarschallnamts stehende Individuen auf dem hiesigen Rathszimmer acht Tage lang zur Einsicht aufgelegt, und die allenfallsige Einsprache von den Erscheinenden zu Protocoll genommen, welches der höchsten Verordnung zufolge öffentlich bekannt gemacht wird.

Karlsruhe den 22. Sept. 1812.

Bürgermeisteramt und Stadtrath.

(1) Karlsruhe. [Lyceum.] Freitags den 2ten October wird an dem hiesigen Lyceum die öffentliche Prüfung der Exernten Nachmittags um 2 Uhr beginnen, und am folgenden Samstag fortgesetzt werden. Montags den 5. u. f. T. wird die Prüfung der fünf Classen, von der ersten an abwärts nachfolgen.

## Kauf-Anträge.

(2) Karlsruhe. [Hausverkauf.] In der langen Straße, neben Bäckermeister Stus, ist ein massives sehr solid gebautes Haus mit einem schön gewölbten Keller aus freier Hand zu verkaufen. Dieses Haus kann auf den 23. Octbr. d. J. bezogen werden. Liebhaber hiezu können es täglich einsehen und die Kaufbedingnisse bei Maurermeister Müller vernehmen.

(3) Karlsruhe. [Büchene Wellen feil.] Es liegen im vordern Schloßgarten 3000 Stück Wellen um billigen Preis zu verkaufen; sie werden  $\frac{1}{2}$  auch  $\frac{1}{3}$  hundertweiser abgegeben. Liebhaber können sie täglich besehen und das Nähere bei Maurermeister Müller erfahren.

## Bekanntmachung.

Künftigen Sonntag den 27. d. wird hiesige Schützen-Gesellschaft ein aus Silbergaben bestehendes Freischießen geben, welches Nachmittags um 2 Uhr anfangen, und den darauf folgenden Montag, Vor-

und Nachmittag kontinuiert und beendet wird. Die Herrn Liebhaber werden hierzu mit dem Bemerken eingeladen, daß der Stochschuß auf 30 kr. und der auf der Schnapper-Scheibe auf 6 kr. regulirt worden ist. Karlsruhe, den 21. Septbr. 1812.

Von Schützen-Gesellschafts wegen.

## Pachtanträge und Verleihungen.

Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

In der neuen Karlsstraße bei Zimmermann Mynsinger ist der obere Stock in 3 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten bestehend, auf den 23. October zu beziehen.

Bei Säcklermeister Schnabel dem ältern, neben der reformirten Kirche, ist der obere Stock im vordern Haus mit allen Bequemlichkeiten auf den 23. October oder 23. Januar zu verleihen.

In der Erbprinzenstraße ist ein Logis zur ebenen Erde in drey Abtheilungen mit Bett und Meubles für ledige Herrn zu vermieten und kann auf 1. Nov. d. J. bezogen werden. Auch kann nöthigenfalls Stallung dazu abgegeben werden. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blatts zu erfragen.

Bei Seeligman Levi in der langen Straße, ist in der ersten Etage ein Logis bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz sogleich zu beziehen.

In No. 240. bei Sattlermeister Wöttlin ist auf den 23. October ein Logis in 4 Piegen vornen heraus sammt allen Bequemlichkeiten zu verleihen.

In der Waldhornstraße bei Schmidmeister Friedrich Müller ist der ganze obere Stock zu verleihen, und kann bis den 23. October bezogen werden.

(3) Karlsruhe. [Haus zu vermieten.] Das Geheimerrath Preussensche Haus in der Waldgasse neben dem Durlacher Hof ist zu vermieten, und auf den 23. October zu beziehen.

Fremde vom 22. bis zum 25. September.

in verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Se. Durchlaucht Prinz Louis mit Herr von Herba und Suite aus Gotha. Herr Reinhard, Proprietär aus Lärkheim. Hr. Oberbürgermeister Wolff aus Gengenbach. Hr. Postverwalter Bauer aus Donaueschingen. Hr. Baron von Fahrenberg aus Cassel. Hr. Forstmeister Taplo aus Forst. Hr. Professor Seger aus Heilbronn.